

Allgemeine Geschäftsbedingung der Ferienwohnung Bad Camberg für die Vermietung der Apartments "Baumwipfel", "3 Hölzer", "Weiße Gräben" & "Goldener Grund"

§ 1 Geltung der AGB

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Verträge über die mietweise Überlassung von Ferienwohnungen und Apartments zur Beherbergung, sowie alle für den Gast erbrachten weiteren Leistungen und Lieferungen des Anbieters. Die Leistungen des Anbieters erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

1.2 Geschäftsbedingungen des Gastes finden nur Anwendung, wenn diese vorher vereinbart wurden. Abweichungen von diesen Bedingungen sind nur wirksam, wenn der Anbieter sie ausdrücklich schriftlich bestätigt hat.

§ 2 Buchung/Buchungsbestätigung

Anfragen geben Sie bitte über die Buchungsanfrage (*Homepage*) ein oder richten Sie schriftlich an mail@ferienwohnung-badcamberg.de oder rufen Sie an.

Können wir Ihnen die gewünschte Ferienwohnung bzw. das gewünschte Apartment in dem gewünschten Zeitraum bereitstellen, erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung sowie auf Wunsch eine Rechnung.

Die Reservierung für die Ferienwohnung/das Apartment ist mit Erhalt der Buchungsbestätigung, bzw. nach erfolgter Bezahlung des Mietpreises (siehe § 3) rechtskräftig und kann nur durch eine rechtzeitig und schriftlich eingereichte Stornierung aufgehoben werden.

§ 3 Preise & Zahlungsbedingungen

3.1 Die aktuellen Preise für alle unsere Apartments sind zu jederzeit auf unserer Homepage einsehbar!

3.2 Die Bezahlung in Höhe der Gesamtsumme des Mietpreises ist vor der Anreise bzw. bei Rechnungserhalt auf das Konto des Vermieters zu überweisen. In Ausnahmefällen mit vorheriger Absprache kann die Zahlung auch in bar bei Anreise erfolgen.

3.3 Die Mindestmietdauer beträgt 2 Übernachtungen. Übernachtungen für 1 Nacht sind nur auf Anfrage möglich. Wir bitten um Verständnis, dass wir wegen des Aufwandes in diesem Fall, 2 Übernachtungen abrechnen. Preisliste, siehe entsprechende Wohnung /entsprechendes Apartment.

3.4 Sollte bei Anreise kein Zahlungseingang vorliegen, bzw. keine direkte Zahlung erfolgen, behalten wir uns vor, keinen Wohnungsschlüssel auszuhändigen und die Buchung mit sofortiger Wirkung zu stornieren.

§ 4 An- und Abreise

4.1 Die Ferienwohnung steht am Anreisetag ab **15.00 Uhr** bzw. nach Absprache zur Verfügung.

4.2 Damit Sie Ihre Anreise flexibel gestalten können, erfolgt die Schlüsselübergabe über die Nutzung des entsprechenden Schlüsseltresors. Zugangsdaten erhalten Sie vor der Anreise. Bei Bedarf kann dies auch nach individueller Absprache erfolgen.

4.2.1 Am Abreisetag ist der Schlüssel dann wieder im entsprechenden Schlüsseltresor zu deponieren!

4.3 Die Abreise muss am Abreisetag bis spätestens **11.00 Uhr** erfolgen.

4.4 Sollte der Mieter am Anreisetag ohne Benachrichtigung an den Vermieter nicht erscheinen, gilt der Vertrag nach einer Frist von 24 Stunden als gekündigt. Der Vermieter kann dann über die Wohnung frei verfügen. Eine (anteilige) Rückzahlung des Mietpreises erfolgt grundsätzlich nicht.

4.5 Die An- und Abreise des Mieters erfolgt in eigener Verantwortung und Haftung. Der Vermieter haftet nicht für persönliche Gegenstände bei Diebstahl oder Feuer. Für mutwillige Zerstörung bzw. Schäden haftet der Mieter in vollem Umfang.

§ 5 Später Check-out

5.1 Ein späterer Check-out ist bei der Buchung mit dem Vermieter individuell zu vereinbaren. Falls keine unmittelbare Folgebuchung besteht, kann ein späterer Check-out auch noch während des Aufenthaltes vereinbart werden.

5.2 Bei einem späteren Check-out zwischen 11:00 Uhr bis 14.00 Uhr wird der halbe Übernachtungspreis berechnet.

5.3 Bei einem späteren Check-out nach 14.00 Uhr werden Kosten in Höhe von einer Übernachtung berechnet.

§ 6 Ferienwohnungen/Apartment

6.1 Die Ferienwohnung/das Apartment wird vom Vermieter in einem ordentlichen und sauberen Zustand mit vollständigem Inventar übergeben.

Bereits bei der Ankunft festgestellte Mängel und Schäden müssen sofort bei dem Vermieter gemeldet werden. Sollten während der Mietzeit Schäden in der Wohnung/im Apartment auftreten, ist der Vermieter hiervon unverzüglich in Kenntnis zu setzen. Zur Beseitigung von Schäden und Mängeln ist eine angemessene Frist einzuräumen.

6.2 Der Mieter haftet für die von ihm verursachten Schäden am Mietobjekt, dem Inventar, Schäden an Fußböden, Wänden und am Mobiliar.

Hierzu zählen auch die Ersatzbeschaffungskosten für verlorene Haustürschlüssel/Wohnungsschlüssel!

6.3 Das Inventar ist schonend und pfleglich zu behandeln und nur für den Verbleib in den Ferienwohnungen vorgesehen. Das Entfernen - auch das nur zeitweise Entfernen - von Gegenständen aus der Wohnung/dem Apartment ist strengstens untersagt.

6.4 In Spüle, Waschbecken, Ausgussbecken und Toilette dürfen Abfälle, Asche, schädliche Flüssigkeiten und ähnliches nicht hineingeworfen oder -gegossen werden. Treten wegen Nichtbeachtung dieser Bestimmung Verstopfungen oder Schäden in/an den Objekten bzw. Abwasserrohren auf, so trägt der Verursacher die Kosten der Instandsetzung.

6.5 Das Verstellen von Einrichtungsgegenständen in der Wohnung ist nicht erwünscht.

6.6 Der Mieter haftet auch für das Verschulden seiner Mitreisenden.
Entstandene Schäden durch höhere Gewalt sind hiervon ausgeschlossen.

6.7 Bei vertragswidrigem Gebrauch der Ferienwohnung/des Apartments, wie Untervermietung, Überbelegung, Störung des Hausfriedens etc., kann der Vertrag seitens des Vermieters fristlos gekündigt werden und die Wohnung ist sofort zu räumen.
Der bereits gezahlte Mietpreis wird vom Vermieter als Schadensersatz einbehalten.

§ 7 Haustiere

Das Mitführen bzw. das Unterbringen von Haustieren jedweder Art ist im gesamten Gebäude sowie in den Ferienwohnungen/in dem Apartment nicht erlaubt.

§ 8 Waschmaschinen & Trockner Nutzung

8.1 Die Benutzung der Gerätschaften dürfen aus Rücksichtnahme auf andere Gäste nur in folgenden Zeiträumen betrieben und genutzt werden: täglich von 7:00 bis 22:00 Uhr

8.2 Die Nutzung der Gerätschaften sollte sich zudem in einem normalen Verhältnis bewegen. Sollen wir hier Unregelmäßigkeiten feststellen müssen, durch eine unnormale Häufigkeit, behalten wir uns vor das Mietverhältnis mit sofortiger Wirkung zu beenden und verweisen auf **§ 9.5**

§ 9 Aufenthalt

9.1 Die Ferienwohnung/das Apartment darf nur von den in der Buchung aufgeführten Personen für Übernachtungen benutzt werden. Sollten in der Wohnung mehr Personen übernachten als vereinbart, ist für diese ein gesondertes Entgelt zu zahlen welches sich im Mietpreis bestimmt. Sollte der Vermieter in diesem Fall nicht in Kenntnis gesetzt werden, hat er das Recht den Mietvertrag fristlos und mit sofortiger Wirkung zu kündigen.

9.2 Das Rauchen ist innerhalb des Gebäudes/der Räume strengstens untersagt!

9.3 Eine Untervermietung und Überlassung der Wohnung an Dritte ist nicht erlaubt.

9.4 Der Mieter erklärt sich mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie der Hausordnung der Ferienwohnung Bad Camberg einverstanden.

Die Einverständniserklärung erfolgt mit der Zahlung des Mietpreises!

9.5 Bei Verstößen gegen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder die Hausordnung ist der Vermieter berechtigt, das Mietverhältnis sofort und fristlos zu kündigen. Ein Rechtsanspruch auf Rückzahlung des Mietzinses oder eine Entschädigung besteht nicht.

9.6 Der Vermieter stellt dem Mieter während des gebuchten Aufenthalts auf dem Anwesen des Vermieters einen Parkplatz zur Verfügung. Es darf nur Schritttempo gefahren werden. Es gilt die StVO. Es dürfen nur Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht von **3,5t** auf dem Grundstück des Vermieters geparkt werden.

§ 10 Reiserücktritt

10.1 Buchungen können bis 3 Tage vor der Anreise vom Gast kostenfrei und ohne Angaben von Gründen storniert werden.

Erfolgt eine Stornierung später als 3 Tage vor dem vereinbarten Anreiseternin ist der Gesamtpreis der Buchung als Stornierungsgebühr zur Zahlung fällig.

§ 11 Rücktritt durch den Vermieter

11.1 Im Falle einer Absage des Vermieters, in Folge höherer Gewalt oder anderer unvorhersehbarer Umstände (wie z.B. bei Unfall oder Krankheit des Vermieters) sowie andere nicht zu vertretende Umstände die eine Erfüllung des Vertrages unmöglich machen; beschränkt sich die Haftung auf die Rückerstattung der Mietkosten.

Bei berechtigtem Rücktritt entsteht kein Anspruch des Kunden auf Schadensersatz.

Eine Haftung für Anreise- und Hotelkosten wird nicht übernommen!

11.2 Ein Rücktritt durch den Vermieter kann nach Mietbeginn ohne Einhaltung einer Frist erfolgen, wenn der Mieter andere Mieter trotz Abmahnung nachhaltig stört oder sich in solchem Maße vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Mietvertrages gerechtfertigt ist.

§ 12 Videoüberwachung

Der Eingangsbereich (*Hauseingangstür*) sowie der gesamte Parkplatzbereich sind - ***ausschließlich aus Sicherheitsgründen und zum Abwenden von Schäden***- Videoüberwacht.

12.1. Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von §4 Bundesdatenschutzgesetz (neue Fassung) bzw. Artikel 6 Abs 1 lit. F Datenschutz-Grundverordnung zu den folgenden Zwecken – Wahrnehmung des Hausrechts – Verhinderung und Aufklärung von Straftaten (insbesondere Diebstahl, Überfälle, Betrug, Beschädigung, Vandalismus)

12.2. Berechtigte Interessen, die verfolgt werden:

Schutz von Eigentum und Vermögen, Schutz von Mitarbeitern, Gästen und Besuchern

12.3. Speicherdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Im Falle der Aufzeichnung werden die Daten maximal 48 Stunden gespeichert. Eine längere Speicherdauer erfolgt nur, sofern dies zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen oder zur Verfolgung von Straftaten im konkreten Einzelfall erforderlich ist. Eine Datenübermittlung an Dritte (z.B. Polizei) findet nur statt, wenn dies zur Aufklärung von Straftaten erforderlich ist.

§ 13 Haftung des Vermieters

13.1 Der Vermieter haftet im Rahmen der Sorgfaltspflicht eines ordentlichen Kaufmanns für die ordentliche Bereitstellung des Mietobjekts. Eine Haftung für eventuelle Ausfälle bzw. Störungen in Wasser- oder Stromversorgung, sowie Ereignisse und Folgen durch höhere Gewalt sind hiermit ausgeschlossen. Für vom Gast eingebrachte Sachen haftet der Vermieter nach den gesetzlichen Bestimmungen (§701 BGB).

§ 14 Nutzung eines Internetzugangs über WLAN

14.1. Gestattung zur Nutzung eines Internetzugangs mittels WLAN

Der Vermieter unterhält in seinem Ferienobjekt einen Internetzugang über WLAN. Er gestattet dem Mieter für die Dauer seines Aufenthaltes im Ferienobjekt eine Mitbenutzung des WLAN-Zugangs zum Internet.

Der Mieter hat nicht das Recht, Dritten die Nutzung des WLANs zu gestatten.

Der Vermieter gewährleistet nicht die tatsächliche Verfügbarkeit, Geeignetheit oder Zuverlässigkeit des Internetzuganges für irgendeinen Zweck.

Er ist jederzeit berechtigt, für den Betrieb des WLANs ganz, teilweise oder zeitweise weitere Mitnutzer zuzulassen und den Zugang des Mieters ganz, teilweise oder zeitweise zu beschränken oder auszuschließen, wenn der Anschluss rechtsmissbräuchlich genutzt wird oder wurde, soweit der Vermieter deswegen eine Inanspruchnahme fürchten muss und dieses nicht mit üblichen und zumutbaren Aufwand in angemessener Zeit verhindern kann.

Der Vermieter behält sich insbesondere vor, nach billigem Ermessen und jederzeit den Zugang auf bestimmte Seiten oder Dienste über das WLAN zu sperren

(z.B. gewaltverherrlichende, pornographische oder kostenpflichtige Seiten).

14.2. Zugangsdaten

Die Nutzung erfolgt mittels Zugangssicherung. Die Zugangsdaten (Login und Passwort) dürfen in keinem Fall an Dritte weitergegeben werden. Will der Mieter Dritten den Zugang zum Internet über das WLAN gewähren, so ist dies von der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Vermieters und der mittels Unterschrift und vollständiger Identitätsangabe dokumentierter Akzeptanz der Regelungen dieser Nutzungsvereinbarung durch den Dritten zwingend abhängig. Der Mieter verpflichtet sich, seine Zugangsdaten geheim zu halten. Der Vermieter hat jederzeit das Recht, Zugangscodes zu ändern.

14.3. Gefahren der WLAN-Nutzung, Haftungsbeschränkung

Der Mieter wird darauf hingewiesen, dass das WLAN nur den Zugang zum Internet ermöglicht, Virenschutz und Firewall stehe nicht zur Verfügung. Der unter Nutzung des WLANs hergestellte Datenverkehr erfolgt unverschlüsselt. Die Daten können daher möglicherweise von Dritten eingesehen werden. Der Vermieter weist ausdrücklich darauf hin, dass die Gefahr besteht, dass Schadsoftware (z.B. Viren, Trojaner, Würmer, etc.) bei der Nutzung des WLANs auf das Endgerät gelangen kann. Die Nutzung des WLANs erfolgt auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko des Mieters. Für Schäden an digitalen Medien des Mieters, die durch die Nutzung des Internetzuganges entstehen, übernimmt der Vermieter keine Haftung, es sei denn die Schäden wurden vom Vermieter und/ oder seinen Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht.

14.4. Verantwortlichkeit und Freistellung von Ansprüchen

Für die über das WLAN übermittelten Daten, die darüber in Anspruch genommenen kostenpflichtigen Dienstleistungen ungetätigten Rechtsgeschäfte ist der Mieter selbst verantwortlich. Besucht der Mieter kostenpflichtige Internetseiten oder geht er Verbindlichkeiten ein, sind die daraus resultierenden Kosten von ihm zu tragen. Er ist verpflichtet, bei Nutzung des WLANs das geltende Recht einzuhalten. Er wird insbesondere: Das WLAN weder zum Abruf noch zur Verbreitung von sitten- oder rechtswidrigen Inhalten zu nutzen; keine urheberrechtlich geschützten Güter widerrechtlich vervielfältigen, verbreiten oder zugänglich machen; dies gilt insbesondere im Zusammenhang mit dem Einsatz von Filesharing-Programmen; die geltenden Jugendschutzvorschriften beachten; keine belästigenden, verleumderischen oder bedrohenden Inhalte versenden oder verbreiten; das WLAN nicht zur Versendung von Massen-Nachrichten (Spam) und/oder anderen Formen unzulässiger Werbung nutzen.

Der Mieter stellt den Vermieter des Ferienobjektes von sämtlichen Schäden und Ansprüchen Dritter frei, die auf einer rechtswidrigen Verwendung des WLANs durch den Mieter und/oder auf einem Verstoß gegen die vorliegende Vereinbarung beruhen, dies erstreckt sich auch auf für mit der Inanspruchnahme bzw. deren Abwehr zusammenhängende Kosten und Aufwendungen. Erkennt der Mieter oder muss er erkennen, dass eine solche

Rechtsverletzung und/oder ein solcher Verstoß vorliegt oder droht, weist er den Vermieter des Ferienobjektes auf diesen Umstand hin.

§ 15 Schriftform

Andere als in diesem Vertrag aufgeführten Vereinbarungen bestehen nicht. Mündliche Absprachen wurden nicht getroffen. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden akzeptiert mit Bezahlung/Überweisung des Mietpreises.

§ 16 Verjährung

Ansprüche des Gastes gegenüber dem Vermieter verjähren grundsätzlich nach einem Jahr ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn (§199 Abs.1 BGB).

Hiervon unberührt bleiben Ansprüche des Gastes aus Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit sowie sonstige Ansprüche, die auf eine vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzung des Vermieters, eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

§ 17. Rechtswahl und Gerichtsstand

Es findet deutsches Recht Anwendung.

Gerichtsstand für Klagen des Gastes gegen den Vermieter ist ausschließlich der Sitz des Vermieters.

Für Klagen des Vermieters gegen Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts, die keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland haben oder die nach Abschluss des Vertrages ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort ins Ausland verlegt haben oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird der Sitz des Vermieters als ausschließlicher Gerichtsstand vereinbart.

§ 18 Datenschutz

Der Mieter erklärt sich damit einverstanden, dass im Rahmen des mit ihm abgeschlossenen Vertrages notwendige Daten über seine Person gespeichert, geändert und/oder gelöscht werden. Alle persönlichen Daten werden absolut vertraulich behandelt.

§ 19. Schlussbestimmung / Salvatorische Klausel

Fotos und Text auf der Homepage bzw. im Flyer dienen der realistischen Beschreibung. Die 100-prozentige Übereinstimmung mit dem Mietobjekt kann nicht gewährleistet werden. Der Vermieter behält sich Änderungen der Ausstattung (z.B. Möbel) vor, sofern sie gleichwertig sind.

Sollte eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB unwirksam werden, so wird hiervon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame zu ersetzen, die dem mit der unwirksamen Bestimmung verfolgten wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt.

Ferienwohnung Bad Camberg

Christian Kaupe
Frankfurter Straße 35
65520 Bad Camberg

Tel.: 06434 - 9084719

Email: mail@ferienwohnung-badcamberg.de

Home: www.ferienwohnung-badcamberg.de

© Ferienwohnung Bad Camberg 2026